

- Anzeige -

Erfolg trifft auf Verantwortung

Das Familienunternehmen Dr. Oetker engagiert sich auch für die Gesellschaft

Bielefeld (WB). Unternehmerische Verantwortung hat bei Dr. Oetker eine lange Tradition. Die mehr als ein Jahrhundert währende Geschichte des in vierter Generation geführten Familienunternehmens zeigt, dass Unternehmensstrategien niemals darauf ausgerichtet sind, kurzfristige Erfolge zu erzielen, sondern die Existenz des Unternehmens langfristig zu sichern.

Traditionell bewährte und zeitgemäß weiterentwickelte Grundsätze bestimmen die am Prinzip der Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmenspraxis. In ihr werden wirtschaftlicher Erfolg und die Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft immer als Einheit verstanden. Sie sind ungeschriebene, aber gelebte Praxis.

Das Fundament der unternehmerischen Tätigkeit bilden ein verantwortungsvoller Umgang mit Mitarbeitern, Kunden, Zulieferern und den ökologischen Ressourcen sowie der planvolle Einsatz finanzieller Mittel. Der ordnungspolitische Rahmen der sozialen Marktwirtschaft wird dabei nur als Mindestanforderung verstanden und ist durch eine Vielzahl freiwilliger Aktivitäten ergänzt worden. Langjährige Kunden- und Lieferantenbeziehungen, eine hohe Mitarbeiteridentifikation mit dem Unternehmen, hohe Umweltstandard als auch eine angemessene Gewinnthesaurierung verdeutlichen den Erfolg dieser nachhaltigen Ausrichtung. Darüber hinaus beschäftigen sich die Inhaber des Familienunternehmens bereits seit der Gründerzeit mit den drängenden gesellschaftspolitischen Themen ihrer jeweiligen Zeit und

haben stets einen Beitrag zur sozialen, kulturellen und bildungspolitischen Entwicklung geleistet.

Die umsichtige Unternehmenspolitik von Dr. Oetker, bei der die Unternehmensinteressen und nicht die Interessen der Gesellschafter im Vordergrund stehen, verbindet Tradition und Fortschritt. Qualitätsversprechen und Risikoausgleich aber auch eine Kultur der Bodenständigkeit und Kontinuität stehen im Einklang mit der Schaffung von Innovationen, der Gewinnung neuer Märkte sowie Investitionen in die Bildung von Mitarbeitern.

Überlegtes Handeln hat das international tätige und zugleich regional verwurzelte Familienunternehmen ordentlich durch die Wirtschaftskrise geführt und gleichzeitig den Arbeitsmarkt entlastet. Sowohl im In- und Ausland hat Dr. Oetker in den vergangenen Jahren weitere Arbeitsplätze geschaffen und damit Menschen in Beschäftigung gebracht.

Ein vielfältiges Angebot an Sozialeistungen, Weiterbildungsmöglichkeiten sowie flexible Arbeitszeitmodelle spiegeln den hohen Stellenwert nachhaltiger Beschäftigung im Unternehmen Dr. Oetker wider. Die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen als auch die Förderung und Ausbildung von Nachwuchskräften geht aber über die Umsetzung betrieblicher Maßnahmen hinaus und bezieht durch die aktive Mitgestaltung entsprechender Beschäftigungsinitiativen das wirtschaftliche und gesellschaftliche Umfeld mit ein. Zusammen mit anderen Betrieben arbeitet Dr. Oetker mit Arbeitslosen in Ostwestfalen-Lippe wieder Arbeit und somit eine Perspektive zu verschaffen.

Mit großem Interesse setzt sich das Bielefelder Unternehmen ferner für die Bildung junger Menschen ein und ist dazu verschiede-



Dr. Oetker legt Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Mitarbeitern, Kunden, Zulieferern und den ökologischen Ressourcen | sowie auf den planvollen Einsatz finanzieller Mittel. Davon können sich Besuchergruppen in der Dr. Oetker Welt ein Bild machen.

ne Partnerschaften mit Schulen, Hochschulen und weiteren Bildungseinrichtungen eingegangen. Ziel der Kooperationen ist es, Schulabsolventen auf ihrem Weg in das Berufsleben zu begleiten und bei jungen Menschen das Interesse an Naturwissenschaft und Ökonomie zu wecken. So unterstützte das Unternehmen auch das Economic Summer Camp des Vereins Gildenhaus, indem es

wirtschaftlich interessierten Schülern die Gelegenheit bot, Einblicke in das Unternehmen Dr. Oetker zu bekommen und mit Unternehmer Dr. h. c. August Oetker wirtschaftspolitische Themen zu diskutieren. Mit der jährlichen Vergabe des »Dr. Oetker Preis« im Fachbereich Lebensmitteltechnologie an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe will das Unternehmen junge Nachwuchswissenschaftler

fördern.

Gesellschaftliche Verantwortung nimmt das Unternehmen Oetker darüber hinaus durch zwei Stiftungen mit gemeinnützigen Zielen wahr. Die Rudolf-August Oetker Stiftung widmet sich vielfältigen Projekten in Kultur, Kunst, Denkmalpflege und Wissenschaft. Die Ida und Richard Kaselowsky Stiftung beschäftigt sich mit sozialen Angelegenheiten und unterstützt

Maßnahmen im Gesundheits- und Wohlfahrtswesen. Zudem setzt sich das Unternehmen für bedürftige Kinder ein und leistete gezielte und unbürokratische Hilfe in Katastrophensituationen.

Seit Generationen ist ökonomisches Handeln im Haus Oetker mit der Förderung sozialer und ökologischer Belange verbunden und geht weit über die Grenzen der eigenen Werkstore hinaus.

Kinder brauchen ein Zuhause



Seit Generationen setzt sich Dr. Oetker für Kinder und Familien ein. Das Unternehmen ist nun eine langfristige Partnerschaft mit dem SOS-Kinderdorf e.V. eingegangen.

Mit dem Ziel, bedürftigen Kindern wieder ein Leben in familiärer Umgebung zu ermöglichen, unterstützt Dr. Oetker ein SOS-Kinderdorf in Harksheide bei Hamburg.

Mehr zum sozialen Engagement von Dr. Oetker gibt es im Internet unter www.wir-foerdern-familie.de



Qualität ist das beste Rezept.